



26. MCC-KONGRESS

VKU AUTOHAUS

expertenReport

Versicherungs- und Finanznachrichten
Versicherungswirtschaft

1st Updated Version!

Innovatives

2025

SchadenManagement

Das Kongress-Highlight für den Schadenmarkt!

26. und 27. November 2025, Köln

Moderation:



Matthias Schwenk

Hauptabteilungsleiter Sach-/
Haftpflicht-Schaden (SH),
SV Sparkassenversicherung



Mit
interaktiven
Round-Tables

JETZT ANMELDEN!



Automotive Claims
Lounge



Personenschaden-
Management Lounge



www.innovatives-schadenmanagement.de

Mit freundlicher Unterstützung:



Moderation:



Matthias Schwenk

Hauptabteilungsleiter Sach-/
Haftpflicht-Schaden (SH),
SV Sparkassenversicherung



mit:



Olaf Bläser

Vors. d. Vorstands,
ERGO Versicherung AG



Claudia Tuchscherer

Vors. des Vorstands,
ADAC Versicherung AG



Jan Langkau

Senior Expert Insurance,
Finalta Leader DACH,
McKinsey & Company



Ralf Kulke

Director DACH, SHIFT
TECHNOLOGY GmbH



Dr. Oliver Gaedeke

Geschäftsf.,
Sirius Campus GmbH



Oliver Meixner

RA, Partner, Johannsen
Rechtsanwälte PartG mbB



Dr. Marcus Mayer

Senior Vice President,
UBIMET Gruppe



Christopher Krahforst

Ressortleiter Schaden,
Ecclesia Holding GmbH



Andrea Woll

Head of Claims, Neodigital
Versicherung AG



Thomas H. Jacobi

Bereichsleiter Schaden Komposit,
Mgl. d. Vorstände ADLER u. PVAG,
SIGNAL IDUNA Gruppe



Michael Pinto

Geschäftsf., Bundesverband der
Partnerwerkstätten



Fynn Monshausen

Bereichsleiter und Geschäftsf.,
BarmeniaGothaer



Markus Blätzing

© M. Blätzing

Geschäftsf. AUC, Deutsche Ges.
f. Orthopädie u. Unfallchirurgie



Thomas Nitsche

Ltr. Vertrieb, BELFOR
Deutschland GmbH



Brand- und Wasserschadensmanagement



Cindy Preuß

Ltr. Hannover-Schaden
Querschnitt, VHV Vers.



Christian Mayer

Ltr. Marketing/Vertrieb,
POLYGON Deutschland GmbH



Dr. Mirko Tillmann

Head of Claims,
Generali Deutschland AG





Dr. Michael Bünning

COO, BELFOR
Deutschland GmbH



Brand- und Wasserschadenmanagement



Dr. Christian Sahr

Geschäftsführer, AZT
Automotive GmbH



Hermann-Josef Tenhagen

(Foto: Kirsten/Finanztip)

Chefredakteur u.
Geschäftsf., Finanztip



Jan Staker

Ltr. Schaden, Mecklenburgische
Versicherungs-Gesellschaft a.G.



Olaf Schwickert

Hauptabteilungsstr., Debeka
Allgemeine Versicherung AG



Petra Löw

Claims Manager Germany,
Munich Re



Dr. Jörg Janello

Executive Director,
AXA Konzern AG



Stephanie Thelen

Abteilungsstr. Personenschaden
Kraftfahrt,
Zurich Gruppe Deutschland



Dr. Klaus Weber

Ltr. Personenschadenmgmt.,
Generali Deutschland AG



Dr. Franziska Kraken

Associate Partner,
McKinsey & Company



Michael Urban

Abteilungsleiter, Ltr.
Abteilung Haftpflicht-,
Sach- u. TV-Schaden, R&V
Allgemeine Versicherung AG



Christoph König

RA, Partner, Johannsen
Rechtsanwälte PartG mbB



Benedikt Hoffschulte

Bereichsstr. Sachversicherung Sach
Schaden, LVM Versicherung



Michael Bokemüller

Abteilungsleiter
Produktmanagement K,
Generali Deutschland AG



Gernot Winzer

Geschäftsf., Gesellschaft für
Gesundheit und Rehabilitation



Hendrik Schulten-Stoye

Head of Property Claims
Europe, Munich Re



Oliver Matthes

R.A. Oliver Matthes, LL.M.,
MBA Experte
Schadenmanagement



Oliver Vogt

Generalbevollmächtigter
Schaden & Leistung, Provinzial



Die Versicherung der Sparkassen



Dr. Jochen Tenbieg

Vorstand, Notrix AG



Marlene Gertz

Process Owner Motor Claims,
3C Deutschland GmbH



THEMEN

- **Die strategische Bedeutung des SchadenManagements für die VU**
- **Neues aus Recht, Regulatorik und Umsetzungsoptionen**
 - Aktuelle Rechtsprechung •• Auswirkungen des AI Acts •• EU Richtlinien und Regulatorik (DORA, FIDA, ...)
 - Regulatorik als Preistreiber (GEG, GefStoffVO)
 - Barrierefreiheits-Stärkungsgesetz
 - Umsetzung von EU-Richtlinien bei ausländischen Versicherern
- **SchadenManagement am Limit?**
 - **Grenzen der Versicherbarkeit auf dem Prüfstand**
 - Elementarereignisse •• Cyberrisiken •• Hilfe durch KI?
- **Customer Journey – Der Kunde im Mittelpunkt des „goldenen“ Dreiecks: Versicherer – Makler – Dienstleister**
 - Kundenerwartungen versus Unternehmenserwartungen: Kundenzufriedenheit im Schadenfall
 - Effektives Schnittstellen-Management zwischen Schaden/Leistung und Vertrieb
 - Service-Levels auf dem Prüfstand
 - Transparentere Schadenabwicklung per App (Bearbeitungsstand, Chat-Funktion, Upload Schadenbelege)
 - Wertschöpfungstiefe, Kooperationen, Best Practice
- **Innovative IT-Optionen und digitale Transformation im SchadenManagement**
 - KI, Digitalisierung, Herausforderung Implementierung, ChatGPT, Training, Systemanbindung
 - KI bei Betrugsbearbeitung (Betrug durch KI unterstützt, Erkennung von KI unterstütztem Betrug)
 - KI bei Leistungsprüfung
 - Automatisierung: Einsatzfelder in der Sanierungsbranche
- **Nachhaltigkeit in der Schadenabwicklung: Reparieren, nachhaltig sanieren, Prophylaxe**
- **Betrug im Schadenfall – Immer noch Herausforderung?**

Automotive-Claims-Lounge

- Automobilindustrie: Der Vormarsch der E-Autos
- Konsequenzen für Werkstätten und Schäden • Effizienz – Effektivität – Service
- Möglichkeiten und Grenzen der Digitalisierung • Innovatives Fuhrparkmanagement



PersonenSchadenManagement-Lounge

- Optimiertes PersonenSchadenManagement •• *Verbesserung der medizinischen Ergebnisse* •• *Image/Lifetime Partner der Versicherer* •• *Kosteneinsparungen („Reha vor Rente“)*
- Einsatz von KI im Personenschaden Management
- Kooperation und Verzahnung mit Dienstleistern (Reha-Dienst, Benchmarking Berufsgenossenschaft, Behandlungspläne BG-UV, Halo-Reha Projekt AUC/GDV)



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe MCC-Teilnehmerinnen und -Teilnehmer,



der 26. Kongress Innovatives **SchadenManagement** am 26. und 27. November 2025 ist Pflichttermin!

Eine Werkstatt: zwei Tage, um Wege zu finden, wie Schadenprozesse spürbar **einfacher, transparenter** und **Version** gemacht werden können. Anstelle von theoretischen Ansätzen, geht es auf

Innovatives SchadenManagement um handfeste Lösungen, um Austausch auf Augenhöhe und um Ideen mit hoher Umsetzungsrelevanz.

SchadenManagement ist beim Kundenkontakt „the moment of truth“. Hier entscheidet sich, ob erwartetes Vertrauen auch gelebt wird. Damit das gelingt, verbinden wir auf **Innovatives SchadenManagement** drei Dinge: klare Orientierung in Recht und Regulatorik, ein realistischer Blick auf **Neue Risiken** – von **Elementar bis Cyber** – und der intelligente Einsatz von **innovativer Technologie**. Das Ziel bleibt konstant: **Erhöhung der Effektivität, Verbesserung der Effizienz** und **Steigerung der Kundenzufriedenheit**.

Regulatorik ist dabei nicht nur Rahmen, sondern Taktgeber. Der AI Act, DORA, FIDA, das Barrierefreiheits-Stärkungsgesetz sowie nationale Vorgaben wie GEG und GefStoffV verändern Erwartungen, Prozesse und Governance. Wer diese Anforderungen klug integriert, schafft Standards, die zugleich rechtssicher, effizient und kundenorientiert sind. **Compliance wird zum Wettbewerbsvorteil** – in Deutschland ebenso wie bei der Umsetzung europäischer Vorgaben in internationalen Häusern.

Parallel verschiebt sich der **Risikohorizont**. **Elementarereignisse** werden intensiver, **Cyber Risiken** dynamischer. **Die Frage nach den Grenzen der Versicherbarkeit ist daher sehr konkret**: Wer trägt welche Risiken? Wo hilft Prävention? Welche Rolle spielt **Datenkompetenz**?

Künstliche Intelligenz kann hier unterstützen – bei Früherkennung, Szenarioplanung, Priorisierung und Steuerung. Entscheidend ist, dass jede Technologie bleibt jedoch: verantwortungsvolle Anwendung, nachvollziehbare Entscheidungen, messbarer Nutzen.

Im Mittelpunkt all dessen steht der Kunde. Aus der früheren Logik des „goldenen Vierecks“ wird konsequent das „goldene Dreieck“: Kunde – Versicherer – Dienstleister, mit dem Kunden als Mittelpunkt. **Versicherer** reduzieren ihre Wertschöpfungstiefe zu eben dieser Sicherstellung von Effektivität, Effizienz und Kundenzufriedenheit; **Dienstleister** liefern Know-how, haben in dem, was sie tun, Größendegressionseffekte und einen weiten Erfahrungshorizont.

Entscheidend ist, dass aus „Zuständigkeiten“ echte Verantwortung wird – spürbar in kurzen Durchlaufzeiten, konsistenten Entscheidungen und einer Kommunikation, die verständlich bleibt.

Die **Customer Journey** bildet dafür den Maßstab. Kundinnen und Kunden erwarten heute Echtzeit-Status, sichere Uploads, kurze Reaktionszeiten und eine Ansprache, die erklärt statt verwirrt. **Digitale Kanäle** – von App bis Chat – sind dabei kein Zusatz mehr, sondern Grundausstattung. Genauso wichtig ist das, was der Kunde nicht sieht: ein **sauberes Schnittstellen-Management zwischen Schaden/Leistung und Vertrieb**, klare Eskalationspfade und eine Datenbasis, die Entscheidungen stützt. Wer beides zusammenführt – sichtbaren Service und unsichtbare Exzellenz –, gewinnt Loyalität.

Technologie ist Mittel zum Zweck. KI-gestützte Betrugserkennung, intelligente Leistungsprüfung, Automatisierung in der Sanierungssteuerung und robuste Systemanbindungen in die Partnerslandschaft können Geschwindigkeit und Qualität spürbar erhöhen. Wir zeigen **Best Practices** und Stolpersteine – nicht als „Showcases“, sondern als Blaupausen, die sich übertragen lassen. Und wir diskutieren Leitplanken: erklärbar, audittierbar, nachvollziehbar.

Nachhaltigkeit bedeutet **reparieren statt ersetzen, Ressourcen schonen, Prophylaxe stärken**. Wer nachhaltige Sanierungsketten etabliert, senkt mittel- bis langfristig Kosten, reduziert Ausfallzeiten und stärkt die Reputation. Das gilt für Sachschäden ebenso wie für Personenschäden, wo „Reha vor Rente“ medizinische Ergebnisse verbessert und gleichzeitig Folgekosten reduziert.

Unsere Lounge-Formate vertiefen zentrale Felder:

- In der **Automotive Schaden Lounge** geht es um die Folgen der E-Mobilität – neue Schadenbilder, Werkstattqualifikation, Kalibrierungs- und Ersatzteilthemen, digitale Steuerung sowie ein Fuhrparkmanagement, das Effizienz und Service klug balanciert.
- Die **Personenschaden-Management Lounge** richtet den Blick auf Case-Management, Koordination mit Reha-Diensten und Berufsgenossenschaften sowie auf KI-gestützte Unterstützung, immer mit dem Fokus auf bessere medizinische Ergebnisse und eine menschlich überzeugende Begleitung.

Es lohnt sich also, teilzunehmen! Versicherer erhalten Orientierung in einem komplexen Regulierungsumfeld, pragmatische Impulse für digitale Kundenpfade und belastbare Benchmarks für Service und Kosten. Dienstleister hören aus erster Hand, welche Anforderungen morgen in Ausschreibungen stehen, und sehen, wie ihre Lösungen im Zusammenspiel mit Versicherern optimalen Nutzen bringen. Makler und weitere Partner profitieren von klareren Prozessen und stabileren Schnittstellen, die das goldene Dreieck erzeugt – mehr Verlässlichkeit, weniger Reibung, bessere Ergebnisse.

Der größte Mehrwert entsteht im persönlichen Gespräch. Face to Face! Nutzen Sie Pausen, Lounges und Diskussionen, um Fragen zu stellen, Erfahrungen zu teilen und Kooperationen anzustoßen. Selbstverständlich werden alle Kontakte und Beziehungen auf der schon legendären **SchadenParty** nochmals intensiviert.

Was **Innovatives SchadenManagement** seit nunmehr 26! Ausgaben auszeichnet, ist seine Bodenhaftung: **Wir verbinden Strategie mit operativer Exzellenz, Regulatorik mit Marktrealität, Technologie mit Servicekultur**. Wir reden nicht über Veränderung – wir machen sie handhabbar.

Mein Dank gilt allen Referentinnen und Referenten, Sponsoren und Partnern – und Ihnen, die mit Ihren Fragen und Erfahrungen das Programm lebendig machen. Lassen Sie uns die zwei Tage nutzen, das goldene Dreieck mit Leben zu füllen: mit **klaren Prozessen, verlässlichen Partnerschaften und einem Kundenerlebnis**, das im Ernstfall überzeugt.

Ich wünsche Ihnen inspirierende Vorträge, lebendige Diskussionen und viele Impulse. **Melden Sie sich jetzt an und sichern Sie sich Ihren Wissensvorsprung.**

Mit besten Grüßen

Hartmut Löw
Geschäftsf. Partner, MCC

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Schaden-Community,



nach der erfolgreichen Jubiläumsveranstaltung des **MCC Kongresses Innovatives Schaden-Management** im vergangenen Jahr startete die Planung für die diesjährige Veranstaltung wie gewohnt gleich am Jahresanfang mit vielen guten Ideen. Auf der Bühne erwartet uns auch 2025 wieder ein informatives, kurzweiliges und spannendes Programm mit Top Speakern. Das Format der Schadenlounge wird in diesem Jahr den Themen Kraftfahrt- und Personenschadenmanagement gewidmet.

Wir haben 2024 gesehen, dass die Vielfalt der Themen, mit denen wir uns beschäftigen unverändert groß ist. Im Kern leitet sich jedoch vieles aus zentralen Feldern ab.

Der **Klimawandel** mit zunehmender Häufigkeit und Intensität der Wetterextreme bleibt ein Haupttreiber für alle Sparten. Hitzeperioden beeinflussen die Volkswirtschaft und das Gesundheitswesen. In der Kompositversicherung wirken sich Unwetterereignisse besonders stark aus. Angesichts des Koalitionsvertrags unserer neuen Bundesregierung ist für die Gebäudeversicherung weiterhin ernsthaft mit einer steigenden Elementar-Versicherungsdichte zu rechnen. Das hat zur Folge, dass der Wettbewerb um die knappen Ressourcen der Dienstleistungen bei großen Kumulereignissen sich nochmals verschärfen wird. **Mich interessiert branchenübergreifend, welche Konzepte Sie verfolgen und wie Sie sich darauf vorbereiten.**

Die neuen Möglichkeiten von **Digitalisierung und Automatisierung** lassen hoffen, dass wir die Herausforderungen des **demografischen Wandels** meistern können. KI hält Einzug in unseren Versicherungsalltag. Mit zunehmender Geschwindigkeit werden Dinge möglich, die noch vor kurzer Zeit undenkbar waren. **Wie verankern Sie KI in Ihren Geschäftsprozessen, welche Usecases sind bereits produktiv und welche Wirkung erwarten Sie auf die Transformation?**

Wenn einfache und häufig wiederkehrende Vorgänge automatisiert werden, entstehen Freiräume für die Bewältigung der drastisch zunehmenden regulatorischen Aufgaben. Die **Zunahme der Komplexität** - wir haben in der letztjährigen Veranstaltung viele Beispiele gehört - verhindert derzeit einen deutlichen Anstieg der Produktivität, welcher durch eine Zunahme der Automatisierung zu erwarten wäre.

Gestiegen sind die **Erwartungen unserer Kunden** und des Verbraucherschutzes. Die BaFin nimmt uns beim Wort. Eine ordnungsgemäße Geschäftsorganisation darf sich nicht auf mangelnde

Personalressourcen oder ein erhöhtes Schadenaufkommen als Grund für verzögerte Leistungsbearbeitung berufen. Nach einer abgeschlossenen Anspruchsprüfung haben Erstattungen innerhalb eines Monats zu erfolgen. Nichts anderes versprechen wir auch in unseren AVB. Julia Wiens wurde Ende August im Handelsblatt mit ihrer Kritik nochmals zitiert.

Wie bewerten Sie die Entwicklung und wo sehen Sie Chancen und Risiken in der aktuellen Situation?

All die neuen technischen Möglichkeiten lassen uns in unseren jeweiligen Führungsrollen viel Spielraum, um Innovationen in Wirkung zu bringen und voranzutreiben. Die Anzahl der Herausforderungen wirkt dabei häufig als Katalysator. Prozesse werden neu gestaltet und es macht Spaß, die Schadenregulierung neu zu denken und in Teilen neu zu erfinden. Tatsache ist jedoch auch, dass sich überall in der Geschäftswelt größere Zusammenschlüsse bilden, weil kleine Einheiten die steigenden Anforderungen nicht mehr bewältigen können. Ob dies langfristig eher eine Innovationsbremse darstellt, wird sich noch zeigen.

Erleben Sie in Ihren Häusern auch eine Aufbruchstimmung angesichts der technischen Möglichkeiten?

Beim täglichen Blick auf die Nachrichten unserer Welt verschieben sich die Relationen allerdings regelmäßig. Im Januar beschrieb UNO Generalsekretär Guterres in seinem Ausblick auf das Jahr 2025 „Eine Welt in Aufruhr und großer Unsicherheit“. Die Rahmenbedingungen für den Welthandel ändern sich fast täglich, die geopolitischen Risiken und Spannungen nehmen zu.

Sicherheit, Verlässlichkeit, Vertrauen sind das Fundament unseres Geschäftsmodells. Vielleicht liegt hier die große Chance in der aktuellen Zeit für uns als Branche und für alle, die Schadenregulierung zu ihrer Profession gemacht haben. Im Moment der Wahrheit agieren wir gegenüber unseren Kunden besser als unser Ruf. **Oder wie sehen Sie das?**

Ich bin gespannt auf Ihre Meinung und freue mich auf inspirierende Diskussionen auf und abseits der Bühne.

Herzliche Grüße,

Ihr

Matthias Schwenk

Hauptabteilungsleiter Sach-/ Haftpflicht-Schaden (SH),
SV Sparkassenversicherung

ab 8:00h

Check-In, Quick-Breakfast und „Meet & Greet“

9:15h

Begrüßung und Einführung in das Thema



Matthias Schwenk, Hauptabteilungsleiter Sach-/Haftpflicht-Schaden (SH), SV Sparkassenversicherung



Die strategische Bedeutung des SchadenManagements für die VU

9:30h

Schadenmanagement – NPS-, Wachstums- oder Profitabilitäts-Booster?



Olaf Bläser, Vors. d. Vorstands, ERGO Versicherung AG



9:50h

Schadenmanagement im Wandel – Wie der ADAC neue Wege geht



Claudia Tuchscherer, Vors. des Vorstands, ADAC Versicherung AG

- Wandel aktiv gestalten
- Qualitätssicherung und Steuerung im weltweiten Einsatz
- Smartes Schadenmanagement mit ganzheitlicher Wirkung



10:10h

Vom Wandel zur Wettbewerbsstärke: Mit datenbasierten Erkenntnissen zu einer erfolgreichen Schadenstrategie



Jan Langkau, Senior Expert Insurance, Finalta Leader DACH, McKinsey & Company

Dr. Franziska Kraken, Associate Partner, McKinsey & Company

- Schadentrends im Wandel – Was den Markt aktuell bewegt
- Erkenntnisse aus dem Finalta Schadenbenchmark – Wo Top-Performer besser sind
- Von Daten zu Taten – Hebel für eine starke Schadenstrategie



10:30h DISKUSSIONSRUNDE: SchadenManagement 2030 – Alles im Lot?



Olaf Bläser
ERGO



Claudia Tuchscherer
ADAC



Jan Langkau
Finalta
by McKinsey



Dr. Franziska Kraken
Finalta
by McKinsey

Moderation: Matthias Schwenk

10:50h

Gemeinsame Kaffeepause und Ausstellungsbesuch



SchadenManagement am Limit? – Grenzen der Versicherbarkeit auf dem Prüfstand

11:20h

Ein Unglück kommt selten allein: Starkregen und Überschwemmungen in Deutschland und Europa



Hendrik Schulten-Stoye, Head of Property Claims Europe, Munich Re
Petra Löw, Claims Manager Germany, Munich Re

- Die Welt der Zahlen: Rückblick in die Historie der Elementarschadenereignisse in Deutschland und Europa aus Munich Re Perspektive
- Klimawandel und Erderwärmung: kleine Änderung – Große Wirkung
- Die Grenzen der Versicherbarkeit: Elementarschäden auf dem Prüfstand
- Lösungsstrategien: Zusammenspiel von Prävention und Anpassung zur Vorbereitung auf künftige Schäden



Munich RE

11:40h

Extremwetter: Neue Erkenntnisse und Nutzen in der Praxis



Dr. Marcus Mayer, Senior Vice President, UBIMET Gruppe

- Wie kann das kurzfristige und zukünftige Extremwetterrisiko abgenildet werden?
- Risk Assessment: Lösungen zur realen Bewertung des künftigen Extremwetterrisikos
- Operational readiness:
Lösungen zur kurzfristigen Prozessoptimierung im Kumulschadenfall

UBIMET WEATHER MATTERS

12:00h

Entwicklung von Cyberrisiken – Was heißt das für Schaden?



Thomas H. Jacobi, Bereichsotr. Schaden Komposit, Mgl. d. Vorstände ADLER u. PVAG, SIGNAL IDUNA Gruppe

- Ausprägungen von Cyberrisiken und die Rolle von KI
- Konsequenzen für Kunden und Versicherer im Schadenfall
- KI im Kontext Cyber – Fluch oder Segen?

SIGNAL IDUNA

12:20h

DISKUSSIONSRUNDE: Elementarrisiken u. neue Risiken – Grenzen der Versicherbarkeit



Dr. Marcus Mayer

UBIMET WEATHER MATTERS



Thomas H. Jacobi

SIGNAL IDUNA



Hendrik Schulten-Stoye

Munich RE



Petra Löw

Munich RE

Moderation: Matthias Schwenk

12:40h Round-Tables

8

Regressoptimierung: kleiner Aufwand, großer Nutzen? Was macht die Branche?



Ralf Kulke

SHIFT

7

KI im Schaden: Kein Gewinn ohne Nebenwirkungen



Dr. Jochen Tenbieg

NOTRIX

6

KI und Kunde aus Schadensicht



Oliver Vogt

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

9

Kundenbegeisterung: Wirksame und günstige Serviceprozesse



Dr. Oliver Gaedeke

— | sirius campus

1

KI-Praxis im kleinen Kreis
Was nutzen Sie beruflich?
Was hätten Sie gern?



Matthias Schwenk

SV Sparkassen Versicherung

2

Aktuelle Herausforderungen im Personenschadenmanagement



Gernot Winzer

GfGR
Gesellschaft für Schadenbearbeitung und Schadenmanagement

3

Anforderung an einen Versicherungsmakler in der Schadenbegleitung
Leistungsspektrum zwischen Briefkasten und Vollsortimenter



Christopher Krahfurst

ECCLESIA Gruppe

4

Der (Mehr-) Wert einer eigenen Außenregulierer-Organisation



Oliver Matthes

5

Externe Schadenregulierung im Kumulschaden



Christoph König

JOHANNSEN
Rechtsanwälte

Liebe MCC-Teilnehmerinnen und -Teilnehmer,

erleben Sie **Innovatives SchadenManagement** noch direkter und intensiver!
30 Minuten ungebremster Austausch!

In der **Open-Space-Schaden-Range** bieten wir Ihnen diesmal **9 Round-Table-Discussions** mit verschiedenen aktuellen Themen und hochrangigen Experten an.

Diskutieren Sie hautnah und aktiv mit. Blicken Sie „Ihrem“ Experten dabei ganz tief in die Augen.

Treffen Sie Ihre Wahl: Bleiben Sie an einem Tisch oder rochieren Sie – wie Sie wollen!

Die Open-Space-Schaden-Range findet innerhalb der Fachaustellung statt und geht fließend ins gemeinsame Mittagessen über.

Sollten Sie sich bereits ausreichend weitergebildet haben, haben Sie mehr Zeit, neue Kontakte zu generieren und bestehende auszubauen bzw. zu vertiefen.

Alle TeilnehmerInnen erhalten vor Ort weitere Infos zu Inhalten und Ablauf.

13:10h

Gemeinsames Mittagessen und Ausstellungsbesuch



I Customer Journey – Der Kunde im Mittelpunkt des „goldenen“ Dreiecks: Versicherer – Makler – Dienstleister

14:10h



Der Moment der Wahrheit – Kundenbegeisterung bei der Schadenregulierung

Dr. Oliver Gaedeke, Geschäftsf., Sirius Campus GmbH

- Begeisterung bei Regulierungen und ihre Bedeutung für die Kundenbindung
- Was ist wirklich wichtig: Unterstützung, Schnelligkeit, Einfachheit, ...?
- Herausforderungen für digitale Schadenregulierungen
- Kunden- und Unternehmenserwartungen sind kein Widerspruch



14:30h



(Foto: Kirsten/Finanztip)

Was will der Kunde im Schadenfall?

Hermann-Josef Tenhagen, Chefredakteur u. Geschäftsf., Finanztip

- Gar nicht, was wünschen sich Kunden zur Prävention
- Der Schaden ist einfach zu melden: App, Mail und Telefon
- Zügig in der Abwicklung, der Schaden wird schnell bezahlt
- Und wenn's mal nicht klappt. Gutes Beschwerdemanagement



14:50h



Die digitale Kundenschnittstelle: Kein Zugang, keine Zukunft

Fynn Monshausen, Bereichsotr. und Geschäftsf., BarmeniaGothaer

- Warum ist es zukünftig absolut entscheidend, dass Versicherer einen eigenen digitalen Zugang (über Kundenportale/-Apps) haben?
- Die exzellente Qualität der digitalen Schaden- & Serviceprozesse ist ein Hygienefaktor für die Nutzung von Kundenportalen/-Apps. Sie ist zwingende Voraussetzung, aber keine Differenzierungsfaktor.
- Differenzierungsfaktor wird – zumindest temporär – die „Hyperindividualisierung“ werden. Sprich die Möglichkeit, dass alle Inhalte im digitalen Erleben individualisiert sind und das auf Basis von soziodemographischen Daten der KundenInnen.
- Guter Service ist durch Generative AI, aber auch durch die darauffolgenden Entwicklungen (Agentic AI und General AI), am Ende dieses Jahrzehnts Standard. Kundenzugang wird bis dahin ein Privileg sein. Dieses werden nur die genießen können, die früh und konsequent in eine eigene digitale Kundenschnittstelle investiert haben.



15:10h

DISKUSSIONSRUNDE:

The moment of truth – Läuft da alles?



Dr. Oliver Gaedeke



(Foto: Kirsten/Finanztip)

Hermann-Josef Tenhagen
Finanztip



Fynn Monshausen
Barmenia Gothaer



Oliver Vogt
Generalbevollmächtigter
Schaden & Leistung
Provinzial



Moderation: **Matthias Schwenk**

15:30h

Gemeinsame Kaffeepause und Ausstellungsbesuch

**Innovative IT-Optionen und digitale Transformation im SchadenManagement**

16:00h

**Schaden auf der Überholspur „Transformation der Schadenbearbeitung durch Aufbau einer modernen Schadenorganisation und Optimierung aller Bearbeitungsprozesse“****Jan Staker**, Ltr. Schaden, Mecklenburgische Versicherungs-Gesellschaft a.G.

- Vorstellung der Mecklenburgischen
- Gründe für die Transformation
- Umsetzung und Schritte



16:20h

**Effizienz trifft Empathie – Exzellente Schadenbearbeitung in herausfordernden Zeiten****Dr. Mirko Tillmann**, Head of Claims, Generali Deutschland AG

- Die (neue) Realität der Schadenbearbeitung
- Effizienz: Mehr als nur Geschwindigkeit
- Empathie: Menschliche Nähe als Differenzierungsmerkmal
- Wie gelingt die Balance?



16:40h

**Aufbruch in ein neues Schadenmanagement-Zeitalter****Marlene Gertz**, Process Owner Motor Claims, 3C Deutschland GmbH**Andrea Woll**, Head of Claims, Neodigital Versicherung AG

- Modular & zukunftsfähig: Vom Bauplan bis zum System – Ein neues Schadenmanagement entsteht.
- End-to-End Prozesse: Von der digitalen Schadenmeldung bis zur Partnersteuerung ohne Medienbrüche
- Learnings aus der Praxis: Welche Pain Points NeoDigital identifiziert hat, wie sie priorisieren und warum sie genau dort starten, wo es am meisten brennt.



17:00h

**Digitale Schadenprozesse – Die Debeka Smartclick-Schadenanzeige in der Unfallversicherung****Olaf Schwickert**, Hauptabteilungsleiter, Debeka Allgemeine Versicherung AG

- Ist KI (schon) der Heilsbringer in der Digitalisierung?
- Strukturierte Daten durch die Smartclick-Schadensmeldung
- Erfahrungsbericht Kundenakzeptanz



3C steht für Connecting (the) Claims Community. Und in dieser Rolle ist die 3C der führende Anbieter für die Automatisierung von Schadenprozessen und die Vernetzung der am Schadenprozess Beteiligten. Die Top-Versicherer aus Deutschland und der Schweiz vertrauen auf unsere Leistungen für ein nahtloses E2E-Schadenmanagement. Unser Leitmotiv ist dabei Innovation und Wachstum. Dies stellen wir für unsere Kunden sicher und gewährleisten dabei stets die Einhaltung der regulatorischen und prozessualen Anforderungen. Das modulare 3C E2E-Produktportfolio bietet Lösungen für alle Schadenprozesse im Kompositbereich und verbindet bereits heute alle bekannten und relevanten Schadedienstleister über eine Plattform. Damit ist die Anbindung neuer Partner für unsere Versicherungskunden jederzeit möglich und alle Prozesse folgen einer einheitlichen Logik. Über verschiedene Dashboard-Optionen werden die Prozesse im Detail visualisiert und die zugehörigen Daten stehen strukturiert und in Echtzeit zur Verfügung. Für unsere Plattformkunden ergeben sich daraus vielfältige Vorteile: • Die Automatisierung von Prozessen schafft Kosten- und Qualitätsvorteile • Durchgängige Prozesse beseitigen bestehende Medienbrüche • Bearbeitung auf Knopfdruck - optimierte Abläufe garantieren einen schnellen, transparenten und lückenlosen Prozessablauf • Optimierte Auslastung der eigenen Organisation bzw. des eigenen Werkstattnetzes, von Sachverständigenorganisationen, Sanierungspartnern oder externen Regulierern • Umfassende Transparenz der Prozesse und Prüfregele • Umfassendes Monitoring und Reporting

Ansprechpartner: Philipp Kupka · Mobil: +49 151 74442372 · E-Mail: philipp.kupka@experian.com · Edisonstraße 19 · 74076 Heilbronn · Deutschland

17:20h DISKUSSIONSRUNDE: Was wünschen sich Schadenmanager von IT Unternehmen?



Dr. Jörg Janello

Executive Director,
AXA Konzern AG



Jan Staker



Dr. Mirko Tillmann



Marlene Gertz



Andrea Woll



Olaf Schwickert



Moderation: Matthias Schwenk

Groß- und Spezialschadensanierung nach Brand- & Wasserschäden

*Wir sanieren wo
andere demontieren.*

- Sachsubstanzen erhalten
- Betriebsunterbrechungen verhindern
- Schadenkosten reduzieren



Ingenieurbüro Tobias Ritzer GmbH • Zentrale: Lindenbachstr. 29 • 91126 Schwabach • www.big-damage.de • info@ritzergmbh.com • 09122 18 88 0



Ihr zuverlässiger und leistungsstarker Partner in der Region und bundesweit.

Eine kleine Unachtsamkeit, eine unerwartete Materialermüdung oder ein Naturereignis - sie alle können Auslöser für einen Brand- oder Wasserschaden sein. Was auch passiert, die **ARTUS Bautreckung- und Sanierungsgruppe** steht Ihnen ganz unter dem Motto „**Es gibt für alles eine Lösung**“ als kompetenter Partner zur Seite. Mit mittlerweile über 85 Standorten und mehr als 1500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sind wir in jedem Fall der richtige Ansprechpartner.

Unser Team ist mit modernstem technischem Equipment schnell vor Ort, wenn Sie uns im Ernstfall brauchen. Unsere Erfahrung und Kompetenz ist Ihr Vorteil!

ARTUS BSG • Ansprechpartner: Giuseppe Scrofani • Deuser Str. 100 • 44369 Dortmund • Rufnummer: 0231 793030-33



BRAND- UND WASSERSCHADENSANIERUNG

ALS WÄRE DER SCHADEN NIE GESCHEHEN.

BELFOR ist an Ihrer Seite. Das gilt für Privatschäden und gewerbliche Schäden jeder Art und Größe und sogar für Schäden an Schiffen und Windenergieanlagen. Unser Leistungsversprechen: WE MAKE IT UNDONE. Mit BELFOR erhalten Sie sämtliche Sanierungsmaßnahmen aus einer Hand. Immer mit einem Ziel: Betroffene sollen ihr gewohntes Leben oder die Produktion so schnell wie möglich wieder aufnehmen können – fast so, als wäre der Schaden nie geschehen.

www.belfor.de

SHIFT

Schaden- und Regulierungskosten senken: Agentische KI für die Transformation aller Leistungsvorgänge

www.shift-technology.com/de

Personenschaden Management- Lounge

In der **PersonenSchadenManagement-Lounge** werden aktuelle Personen-Schaden Themen in einer höchst kommunikativen Form **eruiert, referiert** und **diskutiert**. Die etwa 10 minütigen Kurzvorträge sind Grundlage für die direkte Kommunikation mit den ReferentenInnen und werden durch umfangreiche Diskussionen ergänzt.

16:00h bis 17:40h



**Dr. Klaus
Weber**

Ltr. Personenschadenmgmt.,
Generali Deutschland AG



**Stephanie
Thelen**

Abteilungsltr. Personen-
schaden Kraftfahrt, Zurich
Gruppe Deutschland



PersonenSchadenManagement-Lounge

- Optimiertes PersonenSchadenManagement
 - Verbesserung der medizinischen Ergebnisse
 - Image/Lifetime Partner der Versicherer
 - Kosteneinsparungen („Reha vor Rente“)
- Einsatz von KI im PersonenSchadenManagement
- Kooperation und Verzahnung mit Dienstleistern (Reha-Dienst, Benchmarking Berufsgenossenschaft, Behandlungspläne BG-UV, Halo-Reha Projekt AUC/GDV)



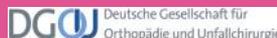
**Gernot
Winzer**

Geschäftsf., Gesellschaft für
Gesundheit und
Rehabilitation



**Markus
Blätzing**

Geschäftsf. AUC,
Deutsche Ges. f. Orthopädie
u. Unfallchirurgie



17:40h **Zusammenfassung des 1. Kongresstages**
 17:50h **Ende des 1. Kongresstages**

19:15h

Die Schadenparty 2025

26 Jahre Innovatives SchadenManagement!

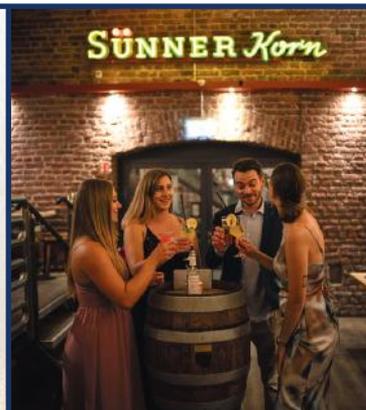
Das feiern wir – wie gewohnt – auf kölsche Art. Dieses Jahr in den Kellergewölben der Brauwelt Köln.

Mit kulinarischen Köstlichkeiten, diversen Getränken und auf jeden Fall ganz viel Kölsch, toller Musikeinlage und interessanten Gesprächen. In einer höchst kommunikativen Atmosphäre werden wir einen einzigartigen Abend erleben.

Möglichkeit einer erlebnisreichen Brauereibesichtigung für interessierte TrinkerInnen und NichttrinkerInnen.

**Aber Achtung! Auch diese Party ist wieder harte Arbeit!
 Netzwerken Sie bis der Arzt kommt!**

Wir freuen uns auf einen tollen Abend mit Ihnen!



UBIMET 
 WEATHER MATTERS

Extremwetter ist zu einer zentralen strategischen Herausforderung für Versicherer geworden. **UBIMET** unterstützt Versicherer weltweit dabei, ihre Kunden bestmöglich vor wetterbedingten Schäden zu schützen und die eigene Resilienz gegen wachsende Wetter- und Klimarisiken zu stärken.

Als globaler Innovationsführer betreibt **UBIMET** eine einzigartige meteorologische künstliche Intelligenz. Mit dieser Technologie generiert **UBIMET** maßgeschneiderte und skalierbare, hochauflösende Wetterservices sowohl für automatisierte Prozesse als auch für menschliche Entscheidungsträger, deren Ziel es ist, Kosten zu senken, Prozesse zu optimieren und/oder die Sicherheit zu erhöhen.

Rund 80% aller Sach- und Unfallversicherer in der DACH-Region setzen auf Services von **UBIMET**.

Dr. Marcus Mayer · mmayer@ubimet.com · UBIMET GmbH · ARES Tower, Donau-City-Straße 11 · A-1220 Wien · Tel. +43 1 263 11 22 · www.ubimet.com

 **POLYGON**

Die Sanierung von Brand- und Wasserschäden ist unsere Kernkompetenz. Mit bundesweit über 119 Niederlassungen und über 4.000 Mitarbeitenden können wir schnell und professionell auf kleine und große Schadenfälle reagieren. Darüber hinaus bieten wir Ihnen gezielte Klimälösungen und spezielle Sanierungsleistungen, die etwa bei anspruchsvollen Maschinen, Windkraftanlagen oder Fahrzeugen erforderlich sind.

POLYGON Deutschland GmbH | Raiffeisenstraße 25 | 57462 Olpe | www.polygon-deutschland.de | service@polygon-deutschland.de

24h: kostenfreier Service
 **0800.840 8508**



Wir machen das für Sie.

ab 8:45h

Check-In und „Meet & Greet“

9:30h

Begrüßung und Einführung in das Thema**Matthias Schwenk****Neues aus Recht und Regulatorik und Umsetzungsoptionen**

9:45h

Rechtliche Entwicklungen und Herausforderungen in der Schadenregulierung**Oliver Meixner**, RA, Partner, Johannsen Rechtsanwälte PartG mbB

- Gesetzgeberische Einflüsse
- Relevante Rechtsprechung
- Praktische Herausforderungen in der Schadenregulierung



10:05h

Kommunikation und Kooperation**Benedikt Hoffschulte**, Bereichsldr. Sachversicherung Sach Schaden, LVM Versicherung

- Entwicklungen durch Gremienarbeit
- Schaffung von Grundlagen am Beispiel des TA-Miterregress und des Handbuchs der Sachversicherung
- Keine Anwendung ohne Kenntnis



10:25h

**DISKUSSIONSRUNDE:
Wettbewerbsvorsprung durch Recht & Regulatorik?****Oliver Meixner****Benedikt Hoffschulte****Moderation: Matthias Schwenk**Beste Bildung für den Vertrieß.
Die Versicherungswirtschaft

2025

**gut
beraten**MCC -
Management Center of Competence

Zertifizierter Bildungsdienstleister

Sammeln Sie Bildungszeit!**MCC** ist akkreditierter Bildungsdienstleister bei **gut beraten**. Die Inhalte unserer Veranstaltungen werden auf Ihr Bildungskonto gutgeschrieben.Bei Besuch der beiden Veranstaltungstage werden Ihnen 615 Minuten gutgeschrieben. Senden Sie dafür bitte Ihre Identifikationsnummer an mcc@mcc-seminare.de.

II Customer Journey – Der Kunde im Mittelpunkt des „goldenen“ Dreiecks: Versicherer – Makler – Dienstleister

10:40h

Schöne neue Schadenwelt – Löst KI den Knoten?



Matthias Schwenk

- Leistungsversprechen – Decken sich Anspruch und Realität?
- Kundenerwartung – Was wollen und brauchen unsere Kunden?
- Zielfoto – Wie kann die Transformation gelingen?



11:00h

Gemeinsame Kaffeepause und Ausstellungsbesuch



11:30h

Steigerung des Kundennutzens durch Spezialtechniken in der Schadensanierung



Christian Mayer, Ltr. Marketing/Vertrieb, POLYGON Deutschland GmbH



11:50h DISKUSSIONSRUNDE: Wie kann man es dem Kunden „recht“ machen?



Matthias Schwenk



Christian Mayer



Christopher Krahfors

Ressortleiter Schaden, Ecclesia Holding GmbH



Moderation: Matthias Schwenk



Beschleunigen Sie Ihre digitale Transformation. Schaffen Sie nachhaltige und kontinuierliche Innovationskraft. Digital und Datengetrieben. Kundenzentriert und Effizient. Resilient und Compliant.

Guidewire Software GmbH • Hopfenstraße 8 • 80335 München • www.guidewire.de
• Anke Ortman • Business Development Representative • aortmann@guidewire.com

Nachhaltigkeit in der Schadenabwicklung: Reparieren, nachhaltig sanieren, Prophylaxe

12:10h

Einblick in die Richtlinienarbeit beim GDV mit Schadenbezug



Michael Urban, Abteilungsleiter, Ltr. Abteilung Haftpflicht-, Sach- u. TV-Schaden, R&V Allgemeine Versicherung AG

- Profit für die Assekuranz
- Aus dem Praxisleitfaden „Umgang mit Asbest bei der Gebäudesanierung“
- Richtlinien für mehr Nachhaltigkeit



12:30h

Nachhaltigkeit gemeinsam erreichen! Krisen gemeinsam meistern!



Dr. Michael Bünning, COO, BELFOR Deutschland GmbH

Thomas Nitsche, Ltr. Vertrieb, BELFOR Deutschland GmbH

- AI hält Einzug in den Trocknungsprozess und kann Partnerschaften in eine Win-Win-Win-Situation verwandeln.
- Starkregenereignisse sind unvorhersehbar. Infrastruktur, Krisenpläne und Kommunikation müssen umso besser vorbereitet und abgestimmt sein
- Kooperation und gemeinsames Anpacken bilden die Voraussetzung für eine erfolgreiche Umsetzung.



12:50h

DISKUSSIONSRUNDE: Nachhaltigkeit in der neuen Legislaturperiode – Quo Vadis?



**Michael
Urban**
R+V



**Dr. Michael
Bünning**
BELFOR (●)
Brand- und Wasserschadensanierung



**Thomas
Nitsche**
BELFOR (●)
Brand- und Wasserschadensanierung

Moderation: Matthias Schwenk

Betrug im Schadenfall – Immer noch Herausforderung?

13:05h

Betrugsabwehr im Blindflug – Warum die Masse unentdeckt bleibt



Dr. Jochen Tenbief, Vorstand, Notrix AG

- Psychologie des Versicherungsbetrugs
- Kleine Fälle, großer Schaden
- Defizite & Herausforderungen



13:25h

Fragen an den Referenten

Automotive-Claims-Lounge

In der **Automotive-Claims-Lounge** werden aktuelle Kfz-Schaden Themen in einer höchst kommunikativen Form **eruiert**, **referiert** und **diskutiert**. Die etwa 10 minütigen Kurzvorträge sind Grundlage für die direkte Kommunikation mit den Referenten und werden durch umfangreiche Diskussionen ergänzt.

11:00h bis 13:30h



Michael Bokemüller

Abteilungsleiter
Produktmanagement K,
Generali Deutschland AG



Dr. Christian Sahr

Geschäftsf.,
AZT Automotive GmbH



Automotive-Claims-Lounge

- Automobilindustrie: Der Vormarsch der E-Autos – Konsequenzen für Werkstätten und Schäden
- Effizienz – Effektivität – Service
- Möglichkeiten und Grenzen der Digitalisierung
- Innovatives Fuhrparkmanagement



Cindy Preuß

Leiterin Hannover-Schaden
Querschnitt, VHV
Versicherungen



Michael Pinto

Geschäftsf.,
Bundesverband der
Partnerwerkstätten



13:30h

Zusammenfassung des Kongresstages und Verabschiedung

13:40h

Gemeinsames Mittagessen und Ausstellungsbesuch



14:40h

Ende des Kongresses

KOMPLEX

... MUSS NICHT KOMPLIZIERT WERDEN.

Besuchen Sie uns an unserem Stand! → Mehr unter www.franz-krause.de/komplex

Für komplexe Schadenlagen brauchen Sie echte Experten. Mit dem F&K KomplexTeam bündeln wir die volle Power aller Sanierungsleistungen in einer Spezialeinheit – für höchste Performance bei Großschäden.

FRANZ&KRAUSE
SANIEREN MIT LEIDENSCHAFT

Ihr Profi nach Wasser-, Brand- und Schimmelschäden



Dario Waldeyer
Key Account Manager
Tel. +49 (7361) 9777-0
dario.waldeyer@rainbow-sanierungen.com

Ihr Profi für Leckortung und Leitungsortung



Oliver Leute
Key Account Manager
Tel. +49 (7951) 297 999-22
oliver.leute@locatec.com

neighbourly

a community of home service experts



Seit mehr als 50 Jahren gehört Sprint zu Deutschlands Top-Dienstleistern für die Sanierung von Schäden an Gebäuden, Hausrat und Inhalt. Wir setzen alles daran, die Versprechen unserer Kunden – Versicherungen und Hausverwaltungen – gewissenhaft umzusetzen. Wie wir das machen, erfahren Sie unter www.sprint.de

sprint.



Die Komplettlösung nach Brand- u. Wasserschäden.

Die BBS Gebr. Berndt GmbH ist ein Familienunternehmen und seit fast 30 Jahren der Spezialist für die fachgerechte Sanierung von Brand- und Wasserschäden mit mehreren Standorten in Deutschland. Mit Komplettlösungen von Sofortmaßnahmen bis zur vollständigen Wiederherstellung des Ausgangszustandes von Gebäuden und Inventar, sind wir Ihr starker Partner im Schadenfall.

Volker Berndt - Richtstrecke 20, 45731 Waltrop



GfGR – Ihr Partner für Reha- und Personenschaden-Management
Die GfGR gehört zu den führenden Anbietern für Rehabilitations- und Personenschaden-Management sowie für Betriebliches Eingliederungs-Management in Deutschland. Mit Sitz in München und einer Niederlassung bei Hamburg betreuen unsere Beratern bundesweit und dezentral verunfallte und schwer erkrankte Menschen mit maßgeschneiderten Genesungs-Konzepten. Zu unseren Kunden zählen Versicherer, Arbeitgeber und Privatpersonen.



www.kanzlei-johannsen.de

Johannsen Rechtsanwälte: Ihr Partner im Schadenmanagement

Wir sind spezialisiert auf Versicherungs- und Verkehrsrecht. An unseren Standorten in Hamburg, Frankfurt am Main, Berlin, Nürnberg und München sind wir deutschlandweit tätig. Unser Team von über 80 Mitarbeitern bietet **Beratung, Prozessoptimierung, Prozessführung, Regressmanagement, Schadenmanagement und Schadenregulierung**. Ob Kfz-, Kranken-, Sach-, Haftpflicht- oder Unfallversicherung – wir decken alle Bereiche der Versicherungswirtschaft ab. Verlassen Sie sich auf unsere Erfahrung für schnelle und effiziente Lösungen.

Ihr Ansprechpartner: **Thomas Dietsch** Johannsen Rechtsanwälte PartG mbB / info@kanzlei-johannsen.de

AUTOHAUS

www.autohaus.de

Wer uns liest, führt.

Bestens informiert mit dem Newsletter und 19 Ausgaben pro Jahr **inklusive 4 x jährlich AUTOHAUS-Spezial SchadenBusiness**.



VKU

www.vkuonline.de

Ein Abo. Geballtes Fachwissen.

Im Magazin und online immer informiert über die neuesten Ergebnisse aus **Schadenspraxis, Unfallforschung und Kfz-Technik**.



Innovatives SchadenManagement 2025

Anmeldung zum 26. MCC-Kongress

(alle Preise zzgl. gesetzl. USt.)

- Ja**, ich/wir nehme(n), zum Preis von **€ 2.195,-** am 26. und 27. November 2025 an diesem Kongress teil.
- Ja**, ich/wir nehme(n) zum **Sonderpreis von € 1.295,-** für freie SachverständigenInnen, die nicht organisatorisch gebunden sind, teil.
- Ja**, ich/wir melden uns hiermit zur **Online-Veranstaltung** zum Preis von **€ 1.395,-** an und erhalte(n) einige Tage vor dem Kongress die Zugangsdaten.
- Ja**, ich/wir melde/n mich/uns hiermit zur **Online-Veranstaltung** zum **Sonderpreis** für freie SachverständigenInnen, die nicht organisatorisch gebunden sind i. H. v. **€ 995,-** an und erhalte(n) einige Tage vor dem Kongress die Zugangsdaten.
- Buy 2 – Get 3!** Ja, ich/wir melde(n) 3 Personen aus einem Unternehmen an und erhalte(n) für die 3. Person eine Gratiskarte. (Angebot gilt nur für die Präsenzveranstaltung.)
- Ja**, ich/wir möchte(n) die Rechnung und Anmeldebestätigung zusätzlich per Post erhalten.
- Ich kann an obiger Veranstaltung leider nicht teilnehmen, aber ich möchte die Dokumentationsunterlagen zum Preis von **€ 395,-** (zzgl. Versand) bestellen. (Vorträge, sofern durch die Referenten freigegeben.)

_____	_____	1
<small>Titel, Name</small>	<small>Vorname</small>	
_____	_____	
<small>Position</small>	<small>Abteilung</small>	2
_____	_____	
<small>Titel, Name</small>	<small>Vorname</small>	
_____	_____	
<small>Position</small>	<small>Abteilung</small>	3
_____	_____	
<small>Titel, Name</small>	<small>Vorname</small>	
_____	_____	
<small>Position</small>	<small>Abteilung</small>	
_____	_____	
<small>Firma</small>		

<small>Adresse</small>		

<small>PLZ, Ort, Land</small>		

<small>Telefon</small>	<small>Fax</small>	
_____	_____	
<small>E-Mail</small>		

<small>Datum</small>	<small>Unterschrift u. Firmenstempel</small>	

Präsenz: Die Teilnahmegebühr pro Person für den zweitägigen Kongress inkl. Tagungsunterlagen, Einladung zum Abendessen, Mittagessen, Pausengetränken und kleinen Snacks beträgt pro Person: € 2.195,-

Teilnahmebedingungen:

Bitte füllen Sie einfach die Anmeldung aus und faxen oder schicken Sie diese baldmöglichst an MCC zurück. Sie können sich auch über E-Mail anmelden (mcc@mcc-seminare.de). Ihre schriftliche Anmeldung ist verbindlich. Nach Eingang Ihres ausgefüllten Anmeldebogens bei MCC erhalten Sie - sofern noch Plätze vorhanden sind - umgehend eine Bestätigung und eine Rechnung. Anderenfalls informieren wir Sie sofort. Sie können die Kongressgebühr entweder auf das in der Rechnung angegebene Konto überweisen oder uns einen Verrechnungsscheck zusenden.

Buy 2 – Get 3! Bei Anmeldung von drei Personen aus Ihrem Unternehmen erhalten Sie für die dritte Person eine Gratiskarte. (Angebot gilt nur für die Präsenzveranstaltung.)

Bitte beachten Sie: Sie können am Kongress nur teilnehmen, wenn die Teilnahmegebühr bereits gezahlt ist oder auf dem Kongress gezahlt wird. Auch bei einer Nichtteilnahme wird die Tagungsgebühr nach Ablauf der Stornierungsfrist in vollem Umfang fällig. Gerichtsstand ist Düren. Eine Stornierung Ihrer Anmeldung muss schriftlich erfolgen. Sollten Sie Ihre Anmeldung stornieren, so erheben wir bis einschließlich 26. Oktober 2025 lediglich eine einmalige Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 180,- zzgl. gesetzl. USt. Ihre bereits gezahlte Teilnahmegebühr wird Ihnen abzüglich der Bearbeitungsgebühr voll erstattet. Sollten Sie Ihre Anmeldung nach dem 26. Oktober 2025 stornieren, kann die Teilnahmegebühr nicht mehr erstattet werden. Eine Vertretung des/der TeilnehmerIn durch eine andere Person ist aber selbstverständlich möglich. Bitte teilen Sie uns den Namen des/der ErsatzteilnehmersIn mindestens drei Tage vor der Veranstaltung mit.

MCC führt die Veranstaltung nach bestem Wissen und Gewissen sowie mit den allgemein gebräuchlichen technischen Standards durch. Hin und wieder kann es bei Internet ProvidernInnen oder anderen ServiceanbieterInnen leider zu kurzfristigen und nicht vorhersehbaren Störungen kommen. Wir bitten, dies in diesem Falle zu entschuldigen und werden sofort einschreiten und zeitnah Abhilfe schaffen.

Es gelten unsere AGB, die Sie auf Anfrage erhalten. Ihre unternehmensbezogenen Daten werden grundsätzlich nicht an fremde Dritte weitergegeben. KooperationspartnerInnen, TeilnehmerInnen und AusstellerInnen gelten nicht als Dritte. Soweit von Ihnen nicht anders angegeben, werden wir Sie zukünftig über unsere Produkte und Veranstaltungen auch per Fax/E-Mail kontaktieren. Ihre Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen. Mit der Anmeldung erkennen Sie die Teilnahmebedingungen an und erklären sich damit einverstanden, dass Ihre veranstaltungsrelevanten Daten sowie die Daten zu Ihrem Unternehmen im TeilnehmerInnenverzeichnis und auf dem Namensschild für diese Veranstaltung allen VeranstaltungsteilnehmerInnen gezeigt werden, oder bei einer Online-Veranstaltung sichtbar sind.

Termin und Veranstaltungsort:

Der Kongress findet statt am **26. und 27. November 2025** im **Maritim Hotel Köln**

Heumarkt 20 · 50667 Köln
Tel.: +49 (0)221 2027-849 · Fax: +49 (0)221 2027-828
E-Mail: info.kol@maritim.de
Zimmerpreis: € 149,00 zzgl. Kulturförderabgabe der Stadt Köln im Einzelzimmer inkl. Frühstück

Zimmerreservierung: Für den Kongress steht unter dem Stichwort „Schaden“ ein begrenztes Zimmerkontingent im Veranstaltungshotel zu Sonderkonditionen zur Verfügung. Bitte buchen Sie daher rechtzeitig Ihr Zimmer.

Alternative Übernachtungsmöglichkeiten finden Sie unter dem Reiter Veranstaltungsort auf unserer Webseite <https://www.innovatives-schadenmanagement.de>.

Datenschutz:

Detaillierte Informationen zum Datenschutz und zum Umgang mit personenbezogenen Daten finden Sie in der allgemeinen Datenschutzerklärung auf unserer Webseite <https://www.innovatives-schadenmanagement.de/datenschutz/>.

Weitere Informationen und Anmeldung unter:

Veranstalter:
MCC - The Communication Company
Scharnhorststraße 67a, 52351 Düren
Telefon: +49 (0)2421 12177-0
Telefax: +49 (0)2421 12177-27
E-Mail: mcc@mcc-seminare.de
Internet: www.mcc-seminare.de

Der Veranstalter behält sich inhaltliche, zeitliche und räumliche Programmänderungen aus dringendem Anlass vor. Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung!



Bitte reichen Sie diese Einladung auch an interessierte KollegenInnen weiter.